

KREISSTADT METTMANN Die Bürgermeisterin		Drucksachennummer 534/2021	
Antrag			
Stabsstelle Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing	öffentlich	☒	
Reichstein, Stephan	nicht öffentlich	☐	

Gremium:	TOP-NR:	Datum:
Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Tourismus und Grundstücksangelegenheiten	4.a	10.11.2021

Antrag der Fraktion Die Linke vom 11.10.2021
 hier: Ausbildungsplatzbörse in Mettmann

Finanzielle Auswirkungen

Kosten

Produkt

Haushaltsjahr

Folgekosten

Haushaltsmittel stehen zur Verfügung ☐ ja ☐ nein

Deckungsvorschlag

Anmerkung der Stadtkämmerin:

UMWELTBELANGE werden besonders berührt im Bereich:

☐ Abfall	☐ Wasserhaushalt	☐ Klima
☐ Boden	☐ Natur- und Artenschutz	☐ Emissionen / Immissionen

Verwaltungserläuterung:

Aus Sicht der Verwaltung machen Kooperationen zur Sicherstellung eines regionalen Angebotes im Bereich Ausbildungsplatzvermittlung Sinn. Ein eigenes Angebot der Stadt Mettmann ist nicht zwingend erforderlich.

Nach Abstimmung mit der IHK Velbert/Mettmann könnte Mettmann 2022 ein Standort des sogenannten Speeddatings sein. Für das kommende Jahr sind insgesamt vier Termine geplant (1 in Düsseldorf und 3 im Kreis Mettmann). Nicht alle Städte im Kreis Mettmann sind Standorte des Formates. Die Teilnehmer der Speeddatings werden kreisweit eingeladen. Aus Sicht der IHK ist auf diese Weise ein gutes Angebot auf regionaler Ebene vorhanden. Die Speeddatings für 2022 sind noch nicht verortet. Nach Mitteilung der IHK kann sich Mettmann als Standort anbieten. Die Voraussetzung ist eine Location, die Platz für ca. 50 Unternehmer (jeweils 2 Tische) hat und ca. 300 Jugendliche aufnehmen kann. Außerdem muss die Location gut mit dem ÖPNV erreichbar sein. Es wird geprüft, ob ein Standort der die Voraussetzung erfüllt zur Verfügung steht. Wenn ein geeigneter Standort zur Verfügung steht, wird die Verwaltung die IHK um Aufnahme in das Programm 2022 bitten.

Eine eigene Veranstaltung kann ebenfalls geprüft werden. Im Vorfeld ergeben sich einige Fragen. Es muss eine größere Menge von mitwirkenden Unternehmen gewonnen werden. Die Verwaltung müsste zunächst die Mettmanner Unternehmen ansprechen und um Rückmeldung bitten, ob eine Mitwirkung gewünscht und wahrscheinlich ist. Wie im Fall des Speeddatings der IHK muss eine Location vorhanden sein. Die zuständigen Partner im Bereich Ausbildung wie die IHK, die HK oder der Handelsverband sollten kooperieren. Die Kosten für die Veranstaltung müssen budgetiert werden. Wenn die Informationen vorliegen wird die Verwaltung dem Ausschuss berichten. Zusätzlich könnte die Verwaltung die Möglichkeiten von digitalen Angeboten im Bereich Ausbildungsplatzvermittlung prüfen. Denkbar wäre eine Plattform für Mettmann in Kooperation mit bereits im Markt agierenden Anbietern, ist aber ebenfalls mit Kosten verbunden, die ermittelt werden müssen.

Gez. Pietschmann

